

Carbon CB5 (ROE)

Englisch: Carbon CB5

LICHT/BEGRIFFE

Hochauflösende LED-Panels von ROE mit 2,6mm Pixelabstand — für Virtual Production und LED-Wände im Studio.

Überblick Das Carbon CB5 (auch "Carbon 5") ist ein LED-Videopanel des Herstellers ROE Visual aus dessen Carbon-Serie. Es handelt sich nicht um einen Scheinwerfer oder eine Lampe, sondern um ein modulares Display-Modul, das zu größeren LED-Wänden zusammengesetzt wird. Charakteristisch ist das leichte Carbonfaser-Chassis kombiniert mit einer geringen Bautiefe, wodurch sich Module schnell rüsten, hängen und transportieren lassen. ROE positioniert das CB5 primär für Touring-Produktionen, Festivals, Sport- und Werbeflächen sowie In- und Outdoor-Events; durch die hohe Helligkeit und die IP65-Einstufung eignet es sich auch für den geschützten Außeneinsatz.

Technische Daten

Merkmal	Wert	Hersteller / Serie
Hersteller / Serie	ROE Visual, Carbon-Serie	
Pixelabstand (Pixel Pitch)	5,77 mm	
Panelmaße	600 mm x 1200 mm x 77 mm	
Auflösung pro Panel	104 x 208 Pixel	
Gewicht pro Panel	13,85 kg	
Maximale Helligkeit	bis 6000 nits	
Bildwiederholrate	3840 Hz	
Graustufen	16 bit	
LED-Typ	3-in-1 SMD (NationStar 1921)	
Schutzart	IP65	
Wartung	Front-Access (von vorne)	
Rahmen und Rigging	Die Carbon-Panels werden üblicherweise im "Air Frame"-System von ROE Visual aufgebaut, einem leichten Carbonfaser-Touringrahmen, der Hängen, Stapeln und Transport in einer Lösung zusammenfasst. ROE Visual gibt für das Air Frame eine maximale Hängehöhe von 24 m und eine maximale Stapelhöhe von 7,2 m an. Beim Transport fasst eine Dolly bis zu 16 vollformatige Carbon-Panels. Die Bildwiederholrate von 3840 Hz reduziert Flimmern und Moiré bei Kameraaufnahmen, was das CB5 auch für den Einsatz vor laufender Kamera relevant macht. Einsatz am Set Im Film- und TV-Kontext sind hochauflösende, kamerataugliche LED-Wände vor allem als Hintergrund- und Content-Displays sowie in der Virtual Production (LED-Volumes) gefragt. Das CB5 ist mit 5,77 mm Pixelabstand ein vergleichsweise grobes Modul und damit eher für größere Kameraabstände und Bühnen-/Eventflächen ausgelegt als für nahaufnahmetaugliche Volumes mit feinem Pitch. Für den Set-Betrieb relevant sind die hohe Maximalhelligkeit, die flimmerarme Ansteuerung und das geringe Modulgewicht, das schnelles Auf- und Abrüsten ermöglicht.	